_	ngsschreiben an Kaiser Rudolph II
	uch der astronomischen Rechnung istischen Zahlen und dem Canon Sinuum
1. Kapitel:	Von der Benennung der Logistischen Zahlen
2. Kapitel:	Von der Wirkung der Logistischen Zahlen,
a Vanital.	und vom Addieren und Subtrahieren
3. Kapitel:	durch die Prosthaphärese
4. Kapitel:	Vom Canon Sinuum
5. Kapitel:	Vom Einschreiben der regelmäßigen Vielecke in den Kreis 32
6. Kapitel:	Vom Erstellen des Canon durch den Satz des Pythagoras 33
7. Kapitel:	Vom Erstellen des Canon. Aus bekannten Bögen Differenz und Summe ermitteln 34
8. Kapitel:	Von besonderen Vorteilen zum Erstellen des Canon
9. Kapitel:	Weitere Vorteile
10. Kapitel:	Wie man den Sinus eines Grades und einer Minute bekommt
11. Kapitel:	Vom Erstellen des Canon Sinuum durch Teilung eines rechten Winkels in soviele Teile als man will
12. Kapitel:	Einige weitere Vorteile zum Erstellen des Canon durch die Prosthaphärese
13. Kapitel:	Vom Gebrauch des Canon
Canon Sinui	ım für 0°–90° mit Schrittweite 1′
Formeln, die	Bürgi verwendet
Das zweite Von der Drei	Buch der astronomischen Rechnung
1. Kapitel:	Allgemein von den Dreiecken und ihren Eigenschaften 79
2. Kapitel:	Von den ebenen Dreiecken
3. Kapitel:	Von den ebenen rechtwinkligen Dreiecken
4. Kapitel:	Von den ebenen schiefwinkligen Dreiecken
5. Kapitel: 6. Kapitel:	Allgemeines von den sphärischen Dreiecken
o. Kapitei:	sphärischen Dreiecke
7. Kapitel:	Von der Auflösung des ersten schiefwinkligen sphärischen Dreiecks
8. Kapitel:	Von der Auflösung des zweiten gebräuchlichen schiefwinkligen sphärischen Dreiecks
9. Kapitel:	Von zwei zweideutigen Dreiecken
10. Kapitel:	Von der Auflösung eines zweiten Postulates, notwendig zur Auflösung des letzten Dreiecks
11. Kapitel:	Von der Auflösung des letzten rechtwinkligen sphärischen Dreiecks
Vergleich: B Ursus Funda	ürgi Fundamentum Astronomiae – amentum Astronomicum
	gister, Sachregister
	zeichnis

